



2020

EREIGNIS-REKORDER

HAUPTDIAGNOSE¹

Als Hauptdiagnose sollte ein entsprechender ICD-10 Kode gewählt werden, z.B.:

R55	Synkope und Kollaps
I48.0	Vorhofflimmern, paroxysmal
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet

PROZEDUREN²

Zur Kodierung des Eingriffes stehen folgende OPS-Kodes zur Verfügung:

5-377.8	Implantation eines Ereignis-Rekorders
5-934.2	Verwendung von MRT-fähigem Material: Ereignis-Rekorder
5-377.d	Verwendung von Herzschrittmachern, Defibrillatoren oder Ereignis-Rekordern mit automatischem Fernüberwachungssystem

DRG³

Die Kombination aus Hauptdiagnose und Prozedur triggert in den meisten Fällen die DRG:

F12F	Implantation HSM, Zweikammersystem, oh. äuß. schwere CC, oh. isol. offen chir. Sondenimpl., oh. aufw. Sondenentf., oh. mäßig kompl. PTCA od. Implantation HSM, Einkammersystem, oh. invasive kardiol. Diag. bei best. Eingr., mit Implantation Ereignisrekorders, Alter > 15 mit einem Relativgewicht von 1,250, was einem Erlös von ca. 4.599,52 Euro entspricht ⁴
B17A	Eingriffe an peripheren Nerven, Hirnnerven und anderen Teilen des Nervensystems oder Eingriff bei zerebraler Lähmung, Muskeldystrophie oder Neuropathie, mit komplexer Diagnose oder Implantation eines Ereignis-Rekorders mit einem Relativgewicht von 2,058, was einem Erlös von ca. 7.572,66 Euro entspricht ⁴

Bei Fragen und Anregungen: reimbursement-germany@abbott.com
www.de.abbott/health-economics-and-reimbursement.html

Quellen:

1. ICD-10-GM Version 2020, DIMDI: <https://www.dimdi.de/static/de/klaskifikationen/icd/icd-10-gm/kode-suche/htmlgm2020/>
2. Operationen- und Prozedurenschlüssel, Version 2020, DIMDI: <https://www.dimdi.de/static/de/klaskifikationen/ops/kode-suche/opshtml2020/block-5-35...5-37.htm#code5-377>
3. Fallpauschalen-Katalog, aG-DRG-Version 2020, InEK: https://www.g-drg.de/G-DRG-System_2020/Fallpauschalen-Katalog/Fallpauschalen-Katalog_2020
4. Bei einem Bundesbasisfallwert (BBFW) 2020 von 3.679,62 Euro. Zur Übersicht der Landesbasisfallwerte siehe auch GKV-Spitzenverband, <https://www.gkv-spitzenverband.de/krankenversicherung/krankenhaeuser/budgetverhandlungen/bundesbasisfallwert/bundesbasisfallwert.jsp>

Abbott Medical

Helfmann-Park 7, 65760 Eschborn, Deutschland, Tel.: +49 6196 7711 0, abbott.de

Hinweis: Bitte machen Sie sich vor Gebrauch dieser Produkte unbedingt mit den Gebrauchsanweisungen und den darin enthaltenen Indikationen, Kontraindikationen, Warnhinweisen, Vorsichtsmaßnahmen, potenziellen Komplikationen und Hinweisen zum Gebrauch vertraut. Die abgebildeten Produkte sind möglicherweise nicht in jedem Land erhältlich. Informationen hierzu sind von Abbott

Wichtiger Hinweis: Die vorliegenden DRG Informationen stammen von Dritten (InEK etc.) und werden Ihnen von der Firma Abbott nur zu Ihrer Information und als Kodiervorschlag weitergegeben. Diese Information stellt keine Beratung in rechtlichen Fragen oder in Fragen der Vergütung dar, und Abbott haftet nicht für die Richtigkeit, Vollständigkeit und den Zeitpunkt der Bereitstellung dieser Information. Die rechtliche Grundlage, die Richtlinien und die Vergütungspraxis der Krankenkassen ist komplex und verändert sich ständig. Die Leistungserbringer sind für Ihre Kodierung und Vergütungsanträge selbst verantwortlich. Abbott empfiehlt Ihnen deshalb, sich hinsichtlich der Kodierung, der Erstattungsfähigkeit und sonstigen Vergütungsfragen mit den zuständigen Krankenkassen, Ihrem DRG-Beauftragten und/oder Anwalt in Verbindung zu setzen. Daten: Institut für das Entgeltssystem im Krankenhaus GmbH (© InEK), Siegburg, Germany; German Diagnosis Related Groups, Version 2020, ICD-10-GM 2020 und OPS 2020 (© DIMDI).

[™] Indicates a trademark of the Abbott group of companies.

© 2020 Abbott. All Rights Reserved.

MAT-2002220 v1.0 | Dieses Dokument ist nur zur Verwendung in Deutschland zugelassen.